

Balingen, 05.03.2020

---

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Stadtwerkeausschuss	<b>öffentlich</b>	am 17.03.2020	Vorberatung
Gemeinderat	<b>öffentlich</b>	am 24.03.2020	Entscheidung

**Tagesordnungspunkt****Bau einer gemeinsamen Gasübernahmestation mit der Netze BW an der Gas-Hochdruckleitung der terranets bw**Anlagen

- 1 Lageplan
- 2 Vorlage 219/282
- 3 Präsentation Netze BW vom 23.10.2019

**Beschlussantrag:**

- 1) Die Netze BW GmbH, Schelmenwasenstr. 15, 70567 Stuttgart, erhält den Auftrag zur Lieferung, Montage und Inbetriebnahme einer gemeinsamen Gasübernahmestation an der Gas-Hochdruckleitung der terranets bw
- 2) Die benötigten Geldmittel für das Jahr 2020 in Höhe von 220.000,- € netto, zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer werden genehmigt.
- 3) Die benötigten Geldmittel für das Jahr 2021 in Höhe von 1.500.000,- €, zuzügl. 19 % Mehrwertsteuer werden im Wirtschaftsplan 2021 eingeplant und nach Verabschiedung durch den Gemeinderat bereitgestellt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Wirtschaftsplan 2020	Vermögensplan-Nr. SWB-92-2-01-0001	20.000,- €
Wirtschaftsplan 2020	Vermögensplan-Nr. SWB-92-4-01-0035	200.000,- €
Wirtschaftsplan 2021		1.500.000,- €

## Sachverhalt:

In der Sitzung des Stadtwerke-Ausschusses am 23.10.2019 wurde die Netze BW mit der Planung einer gemeinsamen Gasübernahmestation, d.h. Stadtwerke Balingen und Netze BW, an der Gas-Hochdruckleitung der terranets bw auf Balinger Gemarkung im Gewann „Hinter dem Rohrloch“ beauftragt. Der entsprechende Sachverhalt ist in Vorlage 2019/282 beschrieben und als Anlage beigefügt.

Bei den zwischenzeitlich durchgeführten Planungs- und Abstimmungsgesprächen mit dem Landkreis wurde der Standort der Gasübernahmestation auf das angrenzende Wiesengrundstück Flurstück-Nr. 3725 verschoben. Der zuerst angedachte Standort auf Grundstück Flurstück-Nr. 3717 liegt im Bereich eines Obstbaumbestandes und gleichzeitig wie alle Grundstücke in diesem Bereich im Vogelschutzgebiet. Als Voraussetzung für eine Genehmigung am neuen Standort wurde bereits eine FFH- und Vogelschutzvorprüfung als Vorstufe für eine eventuell notwendige Umweltverträglichkeitsprüfung in die Wege geleitet. Die Genehmigungsaufgaben zum Bau der Station können hier wesentlich einfacher erfüllt werden, da es sich um eine Wiesenfläche handelt.

Sobald die Standortgenehmigung vorliegt, werden die Bauleistungen ausgeschrieben. Der Beginn der Bauphase ist für Herbst 2020 eingeplant. Bei einem planmäßigen Bauablauf soll die Inbetriebnahme vor der Heizperiode 2021/2022 erfolgen.

## Kosten

Kostenverteilung Stadtwerke Balingen 2/3 – Netze BW 1/3. Dies entspricht dem Verhältnis der Anschlussleistung.

Anteil Stadtwerke Balingen:

Gasübernahmestation	1.288.000,- €
Engineering	96.800,- €
Anschlusskosten terranets bw	ca. 235.000,- €

---

Summe netto ca. 1.620.000,- €

Zuzüglich Kosten für den Anschluss an das Balinger Erdgasnetz.

Harald Eppler  
Techn. Werkleiter

Michael Reiß  
Kfm. Werkleiter